

Miteinander in Ansbach

Initiator*innen: Bernhard Schmid (Ansbach KV)

Titel: Ä2 zu A2: Klimaschutz und Energie

Text

Von Zeile 3 bis 13:

Kommunalpolitik sein. Ambitionierten Zielen müssen wirksame Maßnahmen folgen. Das ~~verzögerte~~zügliche Handeln muss beendet werden. ~~Die,~~ denn die Kommunen spielen bei der Reduzierung der klimaschädlichen Emissionen eine herausragende Rolle, ~~d.~~ Dies ist eine Generationenfrage.

Wir GRÜNE setzen uns dafür ein, ~~dass-~~ das im Jahr 2009 von Stadt beschlossene **integrierte Klimaschutzkonzept**, 11 Jahre später, einer Evaluation ~~unterzogen wird~~zu unterziehen. Die Ergebnisse dieser Überprüfung müssen in einer Fortschreibung und gegeben falls in einer deutlichen Verschärfung der Anstrengungen münden. Hierzu wollen wir künftig ausreichend Haushaltsmittel für den Klimaschutz zur Verfügung stellen. Der **Klimaladen** muss fortgeführt werden, ~~er,~~ Er ist ein zentraler Baustein für niederschwellige Beratung und Anlaufstelle beim Thema Klimaschutz in unserer

Von Zeile 15 bis 17 einfügen:

Zusätzlich wollen wir, dass gemeinsam mit dem Landkreis Ansbach eine **Energieagentur** gegründet wird, in der durch die Zusammenarbeit beim Klimaschutz und dem Ausbau der erneuerbaren Energien Synergieeffekte genutzt werden. Gemeinsam

Von Zeile 24 bis 27:

städtische Eigenbetriebe werden wir zu klimaneutralen Betrieben umbauen. Wir wollen bis 2021 in allen ~~S~~sstädtischen Gebäuden nur noch Strombezugsverträge mit 100% Ökostrom mit Neuanlagenquote abschließen,~~das~~Das fördert den Zubau von Erneuerbaren Energieanlagen.

Von Zeile 30 bis 33:

wird. Bei Wirtschaftlichkeitsberechnungen von Maßnahmen werden künftig auch vermiedene~~n~~ Umweltschäden, mit Kosten je Tonne CO₂, mit einbezogen.
~~Nachhaltige~~Zudem wollen wir eine nachhaltige Reduzierung der CO₂-Emissionen im Verkehrsbereich, z.B. durch Förderung alternativer Mobilität (s. *Kapitel Verkehr*) und schrittweise

Begründung

Bessere Lesbarkeit etc. ...